

25.01.2007 - 12:05 Uhr

LIGNA+ HANNOVER 2007 verstärkt positiven Trend der Branche

Hannover (ots) -

- Hohe Internationalität: über 50 Prozent der Aussteller aus dem Ausland
- Handwerk, Holz & mehr: hier ist das Holzhandwerk zu Hause
- Oberflächentechnologie - ein neuer Fokus
- Energie - ein heißes Thema

"Alles, was Holz bewegt" - so lautet das Motto der LIGNA+ HANNOVER 2007, die vom 14. bis 18. Mai bereits zum 11. Mal stattfindet. Die Veranstalter der Messe, die Deutsche Messe in Hannover und der Fachverband Holzbearbeitungsmaschinen im VDMA in Frankfurt, sind äußerst zufrieden. Das avisierte Ziel wird erreicht. Erwartet werden 1 800 Aussteller (2005: 1 800) aus über 40 Ländern, die auf 130 000 Quadratmetern Netto-Ausstellungsfläche (2005: 129 083) ihre Neuheiten und Trends in den Bereichen Holzbearbeitungsmaschinen, Forsttechnologien, Holzwerkstoffe sowie Holzbau präsentieren. Die LIGNA+ HANNOVER 2007 ist damit auch in diesem Jahr wieder der internationale Treffpunkt der Forst- und Holzwirtschaft. Mehr als die Hälfte der Aussteller kommt aus dem Ausland. An der Spitze der Top-Ten-Länder, die mit ihren Unternehmen auf der LIGNA+ HANNOVER 2007 ausstellen, steht nach jetzigem Stand Deutschland, gefolgt von Italien, Österreich, Spanien, Schweiz, Dänemark, Finnland, Taiwan, Schweden und Frankreich.

Nicht nur auf Ausstellerseite zählt die LIGNA+ HANNOVER zu den internationalsten Messen am Messeplatz Deutschland, auch der hohe Anteil der internationalen Besucher zur vergangenen LIGNA bestätigt dies. 2005 kamen 96 675 Besucher aus 91 Ländern. Mehr als 43 Prozent davon kommen aus dem Ausland. Bemerkenswert ist der hohe Fachbesucheranteil mit 96 Prozent und entsprechend hoher Entscheidungskompetenz, da die Messe nicht nur zur Vorbereitung, sondern auch zur Realisierung von Investitionsvorhaben genutzt wird. Die LIGNA+ HANNOVER ist der ideale Platz für Wettbewerbsvergleich, Wissensaustausch und Networking. Europaweit und international ist die Messe für Anbieter und Käufer aus Europa, Nord- und Südamerika, Afrika, Asien, Australien sowie Neuseeland die Plattform, um Geschäfte zu machen.

Die LIGNA+ HANNOVER 2007 zeigt ein umfassendes Angebot der gesamten Wertschöpfungskette "von der Pflanze zum fertigen Produkt". Besonderer Fokus liegt dabei auf den Themen Oberflächentechnologie, Holzbau und Holzkonstruktionen sowie Energie. Die Hersteller von Holzbearbeitungsmaschinen zeigen ihre Neuentwicklungen in den Bereichen Forstwirtschaft und Forsttechnik, Sägewerkstechnik, Massivholzverarbeitung, Holzwerkstoff- und Furnierherstellung, Handwerk und Möbelindustrie.

"Handwerk, Holz & mehr"

Die "Handwerk, Holz & mehr", die zur LIGNA+ 2005 Premiere feierte, erfährt in diesem Jahr eine erfolgreiche Fortsetzung. Diese, speziell auf das Holzver- und -bearbeitende Handwerk ausgerichtete "Messe in der Messe" hat sich bereits jetzt schon zur führenden Handwerksmesse für Neuheiten und Weiterentwicklungen des Tischler-/Schreiner- und Zimmererhandwerks in Nord-, West- und Ostdeutschland etabliert. 2005 kamen rund 23 Prozent der gesamten LIGNA-Besucher aus dem Tischler- und Zimmererhandwerk. Zur LIGNA+ HANNOVER 2007 werden die Vorjahreswerte auf jeden Fall erreicht, voraussichtlich sogar übertroffen (2005: 550 Unternehmen auf einer Netto-Ausstellungsfläche von rund 30 000 Quadratmetern). Konzentriert sind die Neuheiten und Weiterentwicklungen der Branche in den Hallen 11, 12 und 14 bis 17.

Neuheiten sind sicher auch die Themen des Aktionsforums vector, auf dem der Besucher wie schon im Jahr 2005 ausgewählte Highlights der Aussteller live erleben kann. Standort dieser Sonderpräsentation ist Halle 11, die größte Halle des Handwerksbereiches mit zahlreichen Marktführern. Weitere holzhandwerk-spezifische Sonderpräsentationen runden das gesamte Angebot ab. So präsentiert sich beispielsweise der Verband Niedersächsischer Zimmerer (VNZ) in Halle 17 auf einem Gemeinschaftsstand zusammen mit Handwerks- und Zulieferbetrieben, Hochschulen, Verbänden und Organisationen der Holzwirtschaft. Publikumsmagnete werden zwei in Holzskelett- bzw. Holzrahmenbauweise errichtete Niedrigenergiehäuser und eine in Holzrahmenbauweise errichtete Mehrzweckhalle sein.

Unter dem Motto "Tischler & Schreiner bieten mehr" zeigt der Bundesverband Holz und Kunststoff (BHKH) den Besuchern der "Handwerk, Holz & mehr" Einblicke in das Leistungsspektrum des Innungsverbandes. Dazu gehören verschiedene Initiativen: "Entspannt modernisieren" und "Gesundes Wohnen" spricht vor allem die so genannte "Silver Generation" an. "Barrierefreies Wohnen" gibt Hilfestellungen und Anregungen für Behinderte.

Highlight auf dem Stand des BHKH ist traditionell der bundesweite Wettbewerb "Die gute Form". Hier werden die besten Arbeiten junger Tischler auf der LIGNA+ HANNOVER präsentiert. Am letzten Messetag wählt eine Experten-Jury den Bundessieger aus. Neu ist der Publikumspreis, den der BHKH zur Messe auslobt: Erstmals dürfen auch die Besucher ihren Favoriten küren. Ob Schrank, Regal, Stehpult oder Kommode - die Exponate veranschaulichen eindrucksvoll die "gute Form handwerklicher Holzgestaltung".

Oberflächentechnologie auf der LIGNA+ HANNOVER 2007

Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Bereich der Oberflächentechnologie. Die "Wooden Surface Solutions" ist eine Initiative der Deutschen Messe und des Fachverbandes Holzbearbeitungsmaschinen im VDMA. Die Fachhochschule Rosenheim ist aktiv in diese Initiative eingebunden und bringt auf Wunsch der involvierten Ausstellerschaft ihre Oberflächenexpertise ein. Rund 300 Aussteller zeigen verteilt auf das gesamte Messegelände ihre technischen Neuheiten zum Thema Oberflächentechnologien. Info-Inseln helfen den Besuchern sich zu orientieren. Darüber hinaus gibt es ein Themenheft, in dem sich die Aussteller dieses Bereichs darstellen.

Energiekompetenz auf der LIGNA+ HANNOVER 2007

Stark angestiegene Energiepreise für fossile Energieträger wie Heizöl und Erdgas lenken den Fokus wieder auf den Brennstoff Holz. Die gesamte Themenpalette der energetischen Nutzung von Holz wird auf der LIGNA+ HANNOVER 2007 im Freigelände und unter dem EXPO-Dach zu sehen sein. Das Spektrum reicht von der Produktion von Holzpellets, Holzhackschnitzeln oder Scheitholz über die Brennholzbereitung bis zur umweltfreundlichen und wirtschaftlichen Holzverbrennung. Zahlreiche Firmen und Institutionen stellen die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten dar. Maschinen und Geräte werden im praktischen Einsatz "vom Baum zum Brennstoff" vorgeführt.

Internationale Kongresse im Convention Center auf dem Messegelände rücken das Thema "Energetische Nutzung aus Holz" in den Mittelpunkt.

Weitere Informationen zum gesamten Programm der LIGNA+ HANNOVER 2007 sowie zu einzelnen Angebotsschwerpunkten stehen im Internet unter www.ligna.de und www.handwerkholzmehr.de.

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion bei der Deutschen Messe:

Anja Brokjans

Tel. 0511 / 89-3 16 02

E-Mail: anja.brokjans@messe.de

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:

www.ligna.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100523435> abgerufen werden.